

Road Show 2011

in ausgewählten Porsche Zentren in Deutschland



PORSCHE

Auch 2011 verbinden wir wieder das Angenehme mit dem Nützlichen

Nach dem erfolgreichen Start der Road Show 2009 und weiteren zehn tollen Veranstaltungen in 2010 möchten wir Sie wieder zu einem spannenden Abend in einer außergewöhnlichen und exklusiven Ambiente einladen. Namhafte Referenten bieten Ihnen interessante Vorträge aus dem Bereich Bone Management. Diskutieren Sie mit Ihren Kollegen Themen rund um die Implantologie.

Road Show Timetable 2011*

95,- € zzgl. MwSt.

Porsche Zentrum	April	Mai	Juni	Juli	August	Sep	Okt	Nov
Oldenburg	13.04.							
Dresden		18.05.						
Mainz			08.06.					
Augsburg			29.06					
Nürnberg				20.07.				
Köln					31.08			
München-Süd						14.09.		
Freiburg							05.10.	
Karlsruhe							19.10.	
Berlin-Potsdam								09.11.

* Änderungen vorbehalten

jeweils Mittwochs

18.00 Uhr – 18.15 Uhr	Begrüßung
18.15 Uhr – 18.45 Uhr	Vortrag I
18.45 Uhr – 19.15 Uhr	Vortrag II
19.15 Uhr – 19.45 Uhr	Vortrag III
19.45 Uhr – 20.00 Uhr	Diskussion
20.00 Uhr – 22.00 Uhr	Porsche live

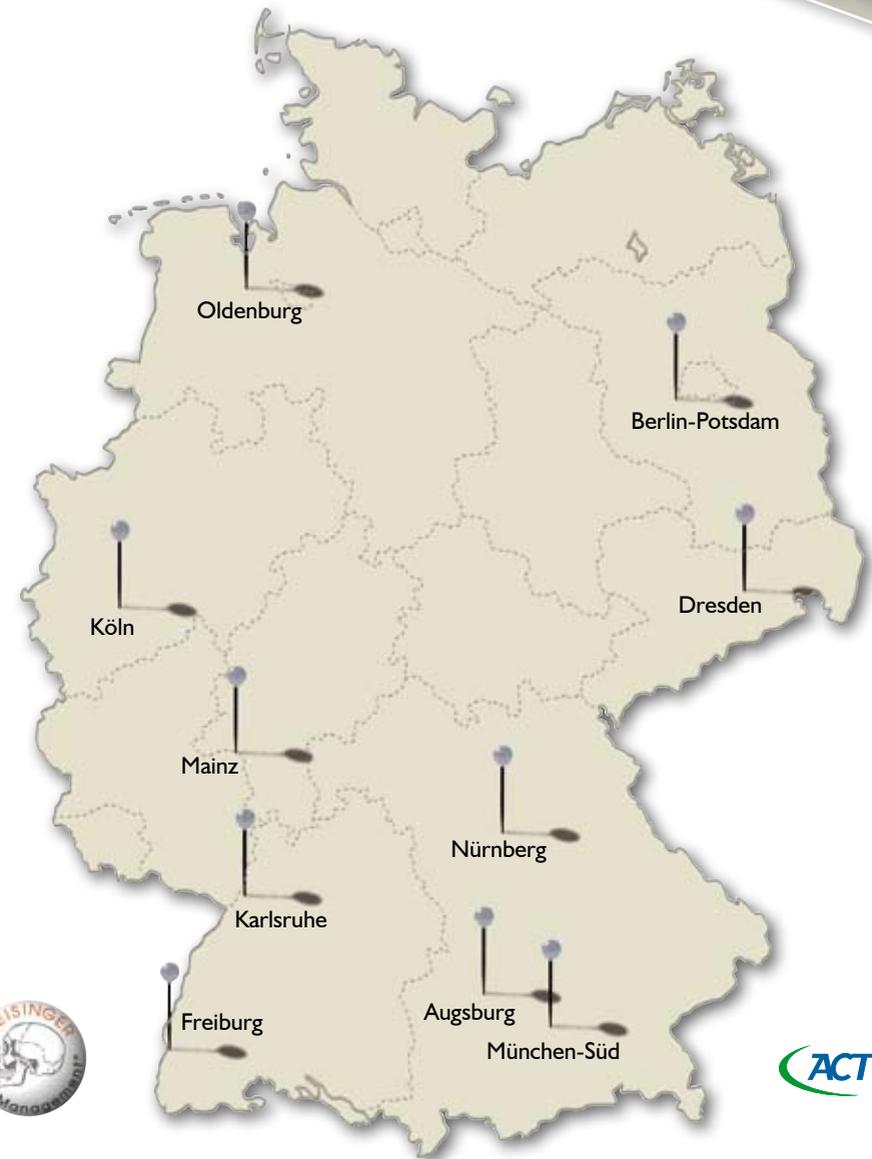
Porsche live: Tauchen Sie ein in die faszinierende Welt von Porsche und lassen Sie sich bei einem Rundgang durch das Porsche Zentrum begeistern. Selbstverständlich haben Sie hier die Möglichkeit, sich zu den Porsche Modellen im Detail beraten zu lassen. Anschließend erfolgt ein kollegialer Gedanken- und Erfahrungsaustausch bei einem geschmackvollen Catering.



www.bone-management-event.de

Road Show 2011

2 Fortbildungspunkte





Impressionen

Eindrücke der Road Show 2010
in ausgewählten Porsche Zentren
in Deutschland





PORSCHE

Porsche Zentrum Oldenburg

Referenten & Themen

Dr. Dr. Alfons Eißing

Der zahnlose Oberkiefer: feste Zähne / Sofortimplantation und Sofortbelastung ohne Augmentation (all on 4 Konzept / Zygoma-konzept)

Dr. Tobias Terpelle

Autologe Knochentransplantate - Erfolgreiche Entnahme- und Augmentationstechniken

Dr. Constantin von See

Präaugmentativer Einsatz von intraoralen, selbstquellenden Gewebeexpandern - Möglichkeiten und Grenzen einer neuen Methode



Porsche Zentrum Oldenburg

Sportwagen-Center Schmidt + Koch GmbH
Nadorster Straße 202 · 26123 Oldenburg

www.porsche-oldenburg.de



Dr. Dr. Alfons Eißing

1982 bis 1984 Assistenzarzt im Anatomischen Institut der Universität Münster • 1985 Assistenz-zahnarzt in der Zahnarztpraxis Dr. Käufer in Wardenburg/Oldenburg • 1985 bis 1988 Facharztausbildung in der Abteilung für MKG Chirurgie der Städtischen Kliniken Oldenburg • 1988 bis 1990 Facharztausbildung in der Klinik und Poliklinik für MKG Chirurgie der Universität Münster • 1990 Praxistätigkeit in der Praxis für MKG Chirurgie Dr. Dr. Niemczyk / Prof. Dr. Dr. Steinhilber in Hamm • Hauptarbeitsgebiete: Ästhetische Implantologie • Kieferaufbauten • Chirurgische und implantologische Rehabilitationen bei Gesichtsspalten, Tumor und Unfallbedingten Zahn- und Kieferdefekten • Traumatologie • seit 1991 niedergelassen in Praxis für MKG-Chirurgie (Implantatzentrum – Emsland) in Lingen



Dr. Tobias Terpelle

1992 - 1997 Studium der Zahnheilkunde und Approbation an der Westfälischen-Wilhelms-Universität Münster • 1997 - 2004 wissenschaftlicher Mitarbeiter der Poliklinik für Prothetik des Universitätsklinikums Münster • 2004 Spezialist für Prothetik der DGPro • 2004 - 2007 Weiterbildungsassistent „Oralchirurgie“ in der Privat Zahnklinik Schloss Schellenstein • 2007 Fachzahnarzt für Oralchirurgie • 2007 Master of Oral Medicine in Implantology • 2007 Oberarzt der Privat Zahnklinik Schloss Schellenstein • 2008 Niederlassung in eigener Praxis • 2009 Co-Autor des Buches „Augmentative Verfahren in der Implantologie“, Quintessenz Verlag • Mehrfache Referententätigkeit und verschiedene Publikationen



Dr. Constantin von See

1995-2001 Studium der Zahnmedizin an der Georg-August-Universität, Göttingen • 2001 Approbation als Zahnarzt • 2001-2005 Zahnärztliche Tätigkeit in Ledebur-Kaserne, Hildesheim • 2003 Dissertation • 2003 Einsatz als Schiffszahnarzt auf Fregatte Karlsruhe • 2005 Einsatz als Zahnarzt im Camp Warehouse, Kabul, Afghanistan • 2005-2008 Weiterbildung zum Fachzahnarzt an der Medizinischen Hochschule Hannover • 2009/2010 Einsatz als Oralchirurg in Feldlager Mazar-e-Sharif, Afghanistan • 2010/2011 Curriculum Endodontie der ZKN • 2008 Oralchirurgische Tätigkeit in Münster, wissenschaftlicher Mitarbeiter der Medizinischen Hochschule Hannover

Wussten Sie eigentlich, dass...

...in Oldenburg 1870 die erste Ansichtskarte der Welt gedruckt und per Post verschickt wurde? Die Buchhandlung ihres Erfinders August Schwartz gibt es heute noch.



PORSCHE

Porsche Zentrum Dresden

Referenten & Themen

Dr. Dr. Ronald Mai

Knochenmanagement in der dentalen Implantologie – Möglichkeiten und Grenzen

Dr. Constantin von See

Präaugmentativer Einsatz von intraoralen, selbstquellenden Gewebeexpandern - Möglichkeiten und Grenzen einer neuen Methode

Dr. Ellen John

Skelettale Dysgnathien – eine Kontraindikation zur Implantologie?



Porsche Zentrum Dresden

Kamps Sportwagenzentrum
Dresden GmbH & Co. KG
Großenhainer Straße 3 · 01097 Dresden

www.porsche-dresden.de



Dr. Dr. Ronald Mai

1991 – 1993 Studium der Biologie an der Universität Potsdam • 1993 – 1998 Studium der Humanmedizin an der Medizinischen Fakultät der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg • 1999 – 2002 Studium der Zahnmedizin an der Medizinischen Fakultät „Carl Gustav Carus“ der TU Dresden • 2000 Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Anatomie der TU Dresden • 2000 Approbation als Arzt • 2001 – 2009 Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Klinik und Poliklinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie



Dr. Constantin von See

1995-2001 Studium der Zahnmedizin an der Georg-August-Universität, Göttingen • 2001 Approbation als Zahnarzt • 2001-2005 Zahnärztliche Tätigkeit in Ledebur-Kaserne, Hildesheim • 2003 Dissertation • 2003 Einsatz als Schiffszahnarzt auf Fregatte Karlsruhe • 2005 Einsatz als Zahnarzt im Camp Warehouse, Kabul, Afghanistan • 2005-2008 Weiterbildung zum Fachzahnarzt an der Medizinischen Hochschule Hannover • 2009/2010 Einsatz als Oralchirurg in Feldlager Mazar-e-Sharif, Afghanistan • 2010/2011 Curriculum Endodontie der ZKN • 2008 Oralchirurgische Tätigkeit in Münster, wissenschaftlicher Mitarbeiter der Medizinischen Hochschule Hannover



Dr. Ellen John

Nach dem Abitur 2 Jahre Tätigkeit als Medizinische Pflegekraft in der damaligen Medizinischen Akademie Dresden. Studium der Medizin und Zahnmedizin in Berlin und Dresden. 1992 Promotion. 1997 Facharztprüfung Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie. 1990-1998 Tätigkeit an der Klinik für Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie des Universitätsklinikums Dresden (Schwerpunktarbeit: Implantologie und Behandlung von Patienten mit Lippen-Kiefer-Gaumenspalten). Seit 1998 Zusammenarbeit mit Doz. Dr. med. habil. M. Fröhlich, seit 2002 als Gemeinschaftspraxis (Schwerpunktarbeit: Implantologie, Dysgnathie-Chirurgie, Schmerztherapie)

Wussten Sie eigentlich, dass...

...technologische Innovationen wie die erste deutsche Lokomotive und die Spiegelreflexkamera aus der Region Dresden kommen? Aber auch Alltagsprodukte wie das Odol-Mundwasser, die Zahncreme, Bierdeckel oder die Kaffee-Filtertüte wurden hier entwickelt.



PORSCHE

Porsche Zentrum Mainz

Referenten & Themen

PD Dr. Dr. Florian Draenert

Vertikaler Knochenaufbau und schwierige Indikationen

Dr. Frank Kornmann

Minimalinvasive OP-Techniken bei der Augmentation und Implantation nach 3D Diagnostik und 3D Planung

Dr. Fred Bergmann

Die sichere und atraumatische Sinusbodenelevation mit Piezotom und biologischer PRGF Membran



Porsche Zentrum Mainz

Löhr Sportfahrzeuge Vertriebs-GmbH Mainz
Hechtsheimer Straße 25 · 55131 Mainz

www.porsche-mainz.de



PD Dr. Dr. Florian Draenert

1990-1996 Studium Humanmedizin; Universität Ulm. Promotion zum Dr. med., Magna Cum Laude • 1997-2002 Studium Zahnmedizin; Universität München. Promotion zum Dr. med. dent., Magna Cum Laude • 2002-2008 Prof. Dr. Dr. M. Ehrenfeld, Klinik und Poliklinik für MKG-Chirurgie, Klinikum der Ludwig-Maximilians-Universität; München. • 08.02.2007 Facharztanerkennung für MKG-Chirurgie, LÄK Bayern • seit 2008 Prof. Dr. Dr. W. Wagner; Klinik und Poliklinik für MKG-Chirurgie - plastische Operationen, Universitätsmedizin der Johannes-Gutenberg-Universität; Mainz. Oberarzt • 2010 Habilitation im Fach MKG-Chirurgie an der Johannes Gutenberg Universität Mainz • seit 2002 Implantologische Tätigkeit in Praxen und Kliniken • Weiteres: Zertifizierter Tätigkeitsschwerpunkt Implantologie • Zahlreiche Publikationen & Fachvorträge



Dr. Frank Kornmann

Studium der Zahnheilkunde an der Universität Marburg, Assistenz- und Weiterbildungstätigkeit 1994 – 1997, Promotion, Weiterbildung zum Fachzahnarzt für Oralchirurgie, 1999 Spezialisierung und Tätigkeitsschwerpunkt Implantologie (DGI/DGZMK/BDIZ, BDO), 2002 Tätigkeitsschwerpunkt Parodontologie (DGP). Niedergelassen in Oppenheim: Praxis für Dr. F. Kornmann / Dr. T. Gerlach & Kollegen. Arbeitsschwerpunkte: Oralchirurgie, Ästhetische Parodontalchirurgie (GBR/ GTR – Techniken), Zahnärztliche Implantologie / Augmentationschirurgie, Implantatprothetik (Galvanoprothetik, CAD/CAM, 3D – Diagnostik, Computernavigierte Implantologie). Referent curricularer Fortbildungen, Autor und Co – Autor zahlreicher nationaler und internationaler wissenschaftlicher Fachbeiträge und Posterpräsentationen



Dr. Fred Bergmann

zertifizierte Tätigkeitsschwerpunkte Implantologie und Parodontologie der DGOI, der DGI, der Landes Zahnärztekammer in Hessen und des BdIZ / EDI • Mitgliedschaft in zahlreichen wissenschaftlichen Fachgesellschaften z.B. DGOI, DGI, AG Kieferchirurgie, DGZMK, Deutsche Gesellschaft für Parodontologie, BDIZ / EDI - Redaktionelle Mitarbeit und advisory board renommierter Fachzeitschriften z.B. Cosmetic Dentistry, Implantology etc. • Seit 1987 Referent im Rahmen internationaler wissenschaftlicher Kurse der Themen Implantologie, Augmentation und Parodontologie, Weichgewebsmanagement Parodontologie • Multiple wissenschaftliche Veröffentlichungen in Deutsch und Englisch • Seit 1993 niedergelassen in eigener zahnärztlich – oralchirurgischen Gemeinschaftspraxis • Implantaterfahrung seit 1986 mit mehr als 8000 enossalen Implantaten

Wussten Sie eigentlich, dass...

...der Druck von Büchern, Zeitungen und Prospekten heute nicht möglich wäre, wenn es nicht die Erfindung eines berühmten Mainzers gäbe? Den Buchdruck mit beweglichen Lettern (Johannes Gutenberg).



PORSCHE

Porsche Zentrum Augsburg

Referenten & Themen

PD Dr. Jörg Neugebauer

Retromolare Knochenentnahme versus Bonesplitting

Dr. Ralf Masur

Knochenmanagement mit autologem Material - Langzeiterfolge in der Implantologie

Dr. Sebastian Schmidinger

Augmentative Techniken in der Praxis - ein Abwägen zwischen machbarem und erträglichem



Porsche Zentrum Augsburg

Sportwagenzentrum Kummer GmbH
Porschestraße 5 · 86368 Gersthofen

www.porsche-augsburg.de



PD Dr. Jörg Neugebauer

Spezialist für Implantologie (EDA)
• 1990 Approbation als Zahnarzt • 1991 Promotion • 2004 Fachzahnarzt für Oralchirurgie • 2009 Habilitation für ZMK-Heilkunde • 1990 Wissenschaftliche Information Organisation Kongreßzentrum der FRIATEC AG
• 1992 Weitere Verantwortung für klinische Studien • 1995 Abteilungsleiter Produktentwicklung und Positionierung der FRIATEC AG • 1999 Abteilungsleiter Produktentwicklung und Positionierung der FRIADENT GmbH • 2001 Wissenschaftlicher Mitarbeiter der Klinik und Poliklinik für Zahnärztliche und MKG-Chirurgie des Klinikums der Universität zu Köln
• 2005 Oberarzt der Interdisziplinären Poliklinik für Orale Chirurgie und Implantologie Klinik und Poliklinik für MKG-Chirurgie des Klinikums der Universität zu Köln • 2010 Praxis für Zahnheilkunde Dres. G. Bayer, F. Kistler, S. Kistler, A. Elbertzhagen • Tätigkeitsschwerpunkt: Implantologie der Konsensuskonferenz Implantologie • weitere Lehrtätigkeit an der Universität Köln • Mitgliedschaft und aktive Mitarbeit in mehreren nationalen und internationalen Fachgesellschaften (BDIZ, DGOI, DGI, AO, EAO, ICP, DG BioMat.) • nationale und internationale Referententätigkeit seit 1992



Dr. Ralf Masur

Spezialist für Implantologie (EDA)
• 1992 Staatsexamen
• seit 1995 Praxis mit Schwerpunkt Implantologie/Parodontologie
• seit 1998 internationaler Referent
• seit 2005 Gemeinschaftspraxis mit Dr. A. Kraus, ZA J. Märkle
• 2005 Implantatzentrum Bad Wörishofen
• 2008 Implantatzentrum Bad Wörishofen-Unterschleißheim
• 2009 Implantatzentrum Bad Wörishofen-Unterschleißheim-Penzberg



Dr. Sebastian Schmidinger

1967-1972 Studium der Zahnmedizin an der Ludwig-Maximilians-Universität in München • 1972 Staatsexamen und Promotion • 1972-1975 Assistenzarzt bei Dr. Steiner in München • 1975 Gründung einer eigenen Praxis in Seefeld / Oberbayern mit den Schwerpunkten zahnärztliche Implantologie und Prothetik • 1983 Gründungsmitglied und Fortbildungsreferent der Gesellschaft für orale Implantologie (GOI) • 1994 Gründungsmitglied, Fortbildungsreferent und ehemaliger Präsident (1999-2000) der DGI im Zahn-, Mund- und Kieferbereich • Mitgliedschaft und aktive Mitarbeit in mehreren nationalen und internationalen Fachgesellschaften (GOI, DGI, IRCOI, EAO) • im In- und Ausland tätiger Referent • Vorsitzender des Landesverbands Bayern in der DGI e.V.

Wussten Sie eigentlich, dass...

...Rudolf Diesel in Augsburg die bahnbrechende Erfindung, den nach ihm benannten Dieselmotor, realisierte und gemeinsam mit MAN-Ingenieuren bis zur Serienreife fortentwickelte?



PORSCHE

Porsche Zentrum
Nürnberg-Fürth-Erlangen

Referenten & Themen

Dr. Ralf Masur

Knochenmanagement mit autologem Material - Langzeiterfolge in der Implantologie

Prof. Dr. Dr. Karl Andreas Schlegel

PD Dr. Stephan Frank Eitner

Ästhetik und Navigation - mit dem GPS durch die Mundhöhle

Dr. Friedemann Petschelt

Praxisbewährte Augmentationstechniken für atrophe Knochensituationen



Porsche Zentrum Nürnberg-Fürth-Erlangen

Auto Scholz® Sportwagen GmbH
Dresdener Str. 4 · 90491 Nürnberg

www.porsche-nuernberg.de



Dr. Ralf Masur

Spezialist für Implantologie (EDA)

- 1992 Staatsexamen
- seit 1995 Praxis mit Schwerpunkt Implantologie/Parodontologie
- seit 1998 internationaler Referent
- seit 2005 Gemeinschaftspraxis mit Dr. A. Kraus, ZA J. Märkle
- 2005 Implantatzentrum Bad Wörishofen
- 2008 Implantatzentrum Bad Wörishofen-Unterschleißheim
- 2009 Implantatzentrum Bad Wörishofen-Unterschleißheim-Penzberg



Prof. Dr. Dr. K. A. Schlegel

Examen Zahnmedizin 1989 - 1994 Zusatzbezeichnung Oralchirurgie – Examen Medizin 1998 - 1999 Zusatzbezeichnung Implantologie • seit 1999- Klinik und Poliklinik für MKG-Chirurgie der FAU Erlangen-Nürnberg • 2004 Facharzt • 2005 Abschluss des Habilitationsver-

fahrens • seit 2006 Oberarzt • September 2010 Bestellung zum außerplanmäßigen Professor • 12/2010 Vorstand des Vereins zur Förderung der wissenschaftlichen Zahnheilkunde in Bayern e.V.



Prof. Dr. Stephan Frank Eitner

Examen Zahnmedizin und Promotion zum Dr med dent 1991 - 1991 bis 2000 Sanitätsoffizier bei der Bundeswehr – seit 2001 Zahnklinik 2 - Zahnärztliche Prothetik des Universitätsklinikums Erlangen der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg – 2002 Ernennung zum Oberarzt – 2006 Leitender Oberarzt -|| 2008 Präsident der Deutschen Gesellschaft für Hypnose - 2 2010 Editorial Consultant des International Journals of Clinical and Experimental Hypnosis (IJCEH) - seit Februar 2011 Bestellung zum außerplanmäßigen Professor

Wussten Sie eigentlich, dass...

...der Nürnberger Peter Henlein um 1510 die erste tragbare Taschenuhr erfunden hat? Daraus entstand das „Nürnberger Ei“.



Dr. Friedemann Petschelt

Examen 1980 in Erlangen mit Promotion • Assistenzzeit von 1980 bis 1987 bei verschiedenen namhaften Kieferchirurgen bzw. Oralchirurgen • 1987 Anerkennung zum Fachzahnarzt für Oralchirurgie und Niederlassung in eigener Praxis als Überweisungspraxis für zahnärztliche Implantologie • Gemeinschaftspraxis ab 1997 mit drei weiteren Kollegen • Ermächtigung zur Weiterbildung im Fach „Zahnärztliche Chirurgie“ seit 1993 • Veröffentlichungen, Vorträge, OP-Kurse, besonders auf dem Gebiet der zahnärztlichen Chirurgie und Implantologie • Tätigkeitsschwerpunkte: Implantologie, Parodontologie, Prothetik • Geprüfter Experte der zahnärztlichen Implantologie • Jahresbestenpreis 1999 der DGI Ausbilder für zahnärztliche Implantologie im Rahmen des DGI-Curriculums bzw. Masterstudienganges • Leiter des DGI/DGZI-Qualitätszirkels Mittelfranken • Patenzahnarzt für die DGI und DGOI • Gutachter und Sachverständiger der BLZK für alle Gebiete der Zahnheilkunde, ausgenommen KFO, seit 1995 • Gutachter für Implantologie der KZVB • Implantologisch tätig seit 1983



PORSCHE

Porsche Zentrum Köln

Referenten & Themen

PD Dr. H.-J. Nickenig, M.Sc.

3D-Führungsschablonen bei ungünstigem Knochenlager

Prof. Dr. Jochen Jackowski

Dentale Implantate bei Mundschleimhautrekrankungen - was ist zu beachten?

Dr. Dr. Rainer Fangmann M.Sc.

Schleimhautmanagement und Sofortversorgung am Beispiel eines Konusimplantatsystems



Porsche Zentrum Köln

Fleischhauer PZ GmbH
Fröbelstraße 15 · 50823 Köln

www.porsche-koeln.de



PD Dr. H.-J. Nickenig, M.Sc.

1987 – 1992 Studium der Zahnheilkunde in Köln, Promotion 1992 • 1998 Anerkennung zum Fachzahnarzt „Öffentliches Gesundheitswesen“ • 1998 Prüfung zum Zahnarzt mit dem „Tätigkeitsschwerpunkt Implantologie“ • 2000 Ernennung zum qualifiziert fortgebildeten „Spezialisten für Prothetik“ (DGZPW). • 2001 Ernennung zum zertifizierten Gutachter in der Implantologie • (Konsensuskonferenz Implantologie) • 2002 Ernennung zum zertifizierten Referenten in der Implantologie • (Konsensuskonferenz Implantologie, DGI) • 2003 Spezialist für Implantologie in Europa (EDA) • seit Dezember 1999 zahnärztlicher Berater im Bundesministerium für Gesundheit • seit 2002 Schriftführer der Deutschen Gesellschaft für Implantologie (DGI) in NRW • 2007 Abschluss Master of Science in Oral Implantology • 2010 Habilitation an der Universität Erlangen mit dem Thema „Dreidimensionale Diagnostik in der zahnärztlichen Implantologie“ • Seit Nov. 2010 Leitender Oberarzt der Interdisziplinären Poliklinik für Orale Chirurgie und Implantologie der Universität zu Köln



Prof. Dr. Jochen Jackowski

1977-1986 Studium der Humanmedizin in Düsseldorf und Studium der Zahnmedizin in Münster • 1988-1989 Vorbereitungsassistent • 1989-1992 Weiterbildungsassistent für Oralchirurgie • 1993 Gebietsbezeichnung „Oralchirurgie“ • 1995 Leitender Oberarzt der Fakultät für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde, Universität Witten/Herdecke • 1996 Weiterbildungsmächtigung „Oralchirurgie“ • 1997 Leiter der Abteilung für Zahnärztliche Chirurgie, Universität Witten/Herdecke • 1999 Zertifizierung: Tätigkeits-Schwerpunkt Implantologie • 2001 Habilitation, Venia legendi Zahnärztliche Chirurgie • 2003 Berufung auf den Lehrstuhl für Zahnärztliche Chirurgie an der ZMK-Fakultät, UW/H • seit 2003 Stellvertretende Klinikleitung • 2007 Prodekan der ZMK-Fakultät (09 – 12/07) • 2007 zertifizierter Hygienebeauftragter



Dr. Dr. Rainer Fangmann M.Sc.

91 Promotion an der MHH zum Dr. med. • Mai 93 Approbation als Arzt • Juli 95 Approbation als Zahnarzt • Aug. 95 Beginn der Facharztausbildung an der Interdisziplinären Poliklinik für Orale Chirurgie und Implantologie und der Klinik und Poliklinik für Mund-, Kiefer- und Plastische Gesichtschirurgie der Universität zu Köln • Okt. 95 Promotion an der MHH zum Doktor med. dent. • Sept. 99 Anerkennung Facharzt für MKG-Chirurgie • Dez. 99 Anerkennung Fachzahnarzt für Oralchirurgie • Juli 02 Tätigkeitsschwerpunkte Implantologie (DGI) • Feb. 04 • Master of Science Implantologie • März 09 Curriculum Implantatprothetik und Zahntechnik (DGI) • Nov. 03 niedergelassen in Gemeinschaftspraxis mit Zahnärztin Helena Fangmann • Publikationen: Quintessenz, Identity, ZWP, DZW, Fachvorträge • Entwickler der FAMI-Schraube und des Tempomat MKG-Überweiser-Abutment

Wussten Sie eigentlich, dass...

...der gebürtige Kölner Konrad Adenauer nicht nur der erste Bundeskanzler der BRD (1949 - 1963), sondern auch Oberbürgermeister von Köln war (1917 - 1933)?



PORSCHE

Porsche Zentrum München-Süd

Referenten & Themen

Dr. Ralf Masur

Knochenmanagement mit autologem Material – Langzeiterfolge in der Implantologie

Dr. Dr. Andreas Hoffmann

Innovatives, abgestuftes Therapiekonzept bei komplexen Hartgewebsdefiziten

Dr. Dr. Dr. Oliver Blume

3D Spitzentechnik in der Implantologie – Zündende Idee oder Kolbenfresser? Bilder der Zukunft oder Luxus der Gegenwart?



Porsche Zentrum München-Süd

MAHAG Sportwagen Zentrum
München Süd GmbH
Drygalski-Allee 29 · 81477 München

www.porsche-muenchen-sued.de



Dr. Ralf Masur

Spezialist für Implantologie (EDA)
• 1992 Staatsexamen
• seit 1995 Praxis mit Schwerpunkt Implantologie/Parodontologie
• seit 1998 internationaler Referent
• seit 2005 Gemeinschaftspraxis mit Dr. A. Kraus, ZA J. Märkle
• 2005 Implantatzentrum Bad Wörishofen
• 2008 Implantatzentrum Bad Wörishofen-Unterschleißheim
• 2009 Implantatzentrum Bad Wörishofen-Unterschleißheim-Penzberg



Dr. Dr. Andreas Hoffmann

1989 - 1999 Studium der Medizin und Zahnmedizin an den Universitäten Heidelberg / Mannheim, Houston / Texas, Duke / North Carolina und Regensburg • 1996 Promotion zum Dr. med. an der Universität Heidelberg • 1999 Promotion zum Dr. med. dent. an der Universität Regensburg • 2004 Facharztprüfung MKG-Chirurgie • seit 2005 Niederlassung als MKG-Chirurg in der Gemeinschaftspraxis Dres. Seeliger, Zauner und Hoffmann in München • 2006 Tätigkeitsschwerpunkt Implantologie • Hauptarbeitsgebiete: Implantologie, augmentative Verfahren, Dysgnathiechirurgie • Nat. und internat. Referententätigkeit: dentale Implantologie und Osteosynthese im Gesichtsschädelbereich



Dr. Dr. Dr. Oliver Blume

Promotion: 90 Dr. med. universae, Universität Budapest, 91 Dr. med. dent., Universität Budapest, 94 Dr. med. dent., Universität Freiburg • Facharzt: 94 Anerkennung als Zahnarzt für Oralchirurgie • 96 Anerkennung als Arzt für MKG-Chirurgie • 99 Anerkennung der Zusatzbezeichnung „Plastische Operationen“ • Beruf: 91-98 Weiterbildungsassistent und Facharzt in der Abteilung Klinik und Poliklinik für MKG-Chirurgie der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg • 10.96-11.96 Kurzzeitdozentur im Auftrag des Deutschen akademischen Austauschdienstes an der Universität Assiut, Ägypten • 98-01 leitender Oberarzt der Abteilung für MKG-Chirurgie d. St.-Lukas Klinik, Solingen • seit 02 niedergelassen als Zahnarzt und Arzt für MKG-Chirurgie/plastische Operationen mit Tätigkeitsschwerpunkt Implantologie in der Partnerschaftsgesellschaft Müller-Hotop, Back & Blume, „Tätigkeitsschwerpunkt Implantologie“ zertifiziert durch Bundesverband Dt. Ärzte für MKG-Chirurgie • „Referent für implantologische Fortbildungskurse“ zertifiziert durch die Konsensuskonferenz Implantologie

Wussten Sie eigentlich, dass...

...der Schiedsrichter Karl Wald aus Penzberg am 30. Mai 1970 als Delegierter beim 12. SR-Bezirkstag Oberbayern in München beantragte, das Elfmeterschießen statt Losentscheid (Münzwurf) bei unentschiedenem Ausgang von Entscheidungsspielen einzuführen?



PORSCHE

Porsche Zentrum Freiburg

Referenten & Themen

Dr. Andreas Sahn

Von 0 auf 36 000 Hz - atraumatische Knochenchirurgie mittels PiezoSurgery

Prof. Dr. Dr. Rainer Schmelzeisen

Vermeiden von Komplikationen bei Augmentationen. Erfahrung, Membranen und Endoskopie

Dr. Christian Scheifele

„Volks-DVT“ - Digitale Volumentomographie für alle?



Porsche Zentrum Freiburg

Sportwagen-Zentrum Baden-Auto GmbH & Co. KG
Lörracher Straße 4 · 79115 Freiburg

www.porsche-freiburg.de



Dr. Andreas Sahn

Staatsexamen an der Universitätsklinik für ZMK-Heilkunde in Freiburg i. Br., Weiterbildung zum Fachzahnarzt für Oralchirurgie in der oralchirurgischen Überweiserpraxis Dr. Bergmann und Partner, 2004 Curriculum Implantologie der DGI und Erlangung des Tätigkeitsschwerpunktes Implantologie (DGI), Referent für Implantologie, Betreuung von Praxiskursen und Live-Operationen, Mitglied der implantologischen und oralchirurgischen Fachgesellschaften DGI, APW, DGOI, BDIZ und BDO, Abschluss des 2-jährigen Referentenprogramms "P3" in Kooperation mit Dentsply Friadent, Tätig in eigener oralchirurgischer Überweiserpraxis und als reisender Chirurg in der Region westlicher Bodensee, Leiter der Studiengruppe „Bodensee-Hohentwiel“ der DGOI

Wussten Sie eigentlich, dass...

...um 1359 der Freiburger Franziskumönch Berthold Schwarz durch Zufall das Schwarzpulver entdeckt hat?



Prof. Dr. Dr. Rainer Schmelzeisen

1977-1983 Studium der Medizin und Zahnmedizin an der Johannes-Gutenberg-Universität in Mainz. Dezember 1982 Approbation als Arzt. Juni 1983 Approbation als Zahnarzt. 1983 Promotion zum Dr. med. Stabsarzt an der Abteilung MKG-Chirurgie der Universität Ulm im Bundeswehrkrankenhaus. Seit 1985 Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Klinik und Poliklinik für MKG-Chirurgie der Medizinischen Hochschule Hannover. 1985 Promotion zum Dr. med. dent. 1988 Arzt für MKG-Chirurgie. 1989 Jahrespreis der Arbeitsgemeinschaft für Kieferchirurgie innerhalb der DGZMK. 1991 Habilitation, Verleihung der Venia legendi für das Fachgebiet MKG-Chirurgie an der Medizinischen Hochschule Hannover. 1995 Verleihung des Hans-Pichler-Preises der ÖGMKG. Seit 01.04.1997 Ärztlicher Direktor der Abteilung für MKG-Chirurgie der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg. Oktober 2004 Fellow of the Royal College of Surgeons, London (FRCS). März 2006 16th Annual Daniel E. Waite Lectureship. 2009 Geschäftsführender Direktor der Universitätsklinik für ZMK-Heilkunde des Universitätsklinikums Freiburg.



Dr. Christian Scheifele

Geboren in München. Studium der Zahnmedizin an der Freien Universität Berlin von 1987-1993. August 1993 Approbation als Zahnarzt. Ab 1993 wissenschaftlicher Mitarbeiter, ab 2000 wissenschaftlicher Assistent und Oberarzt, Zentrum für Zahnmedizin, Abt. für Oralchirurgie und zahnärztliche Röntgenologie (Dir.: Prof. Dr. Peter A. Reichart FDSRCS), Medizinische Fakultät Charité der Humboldt-Universität zu Berlin, ab 2008 Bereich für Oralmedizin, zahnärztliche Röntgenologie und Chirurgie (Ltg.: Prof. Dr. Andrea-Maria Schmidt-Westhausen), Charité-Centrum 3 für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde, Charité – Universitätsmedizin Berlin. Arbeitsgebiete: Zahnärztliche Röntgenologie dreidimensionale bildgebende Verfahren, orale Medizin, evidence-based dentistry, DVT seit 2002.

Ab Juni 2010 1. Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft Röntgenologie (ARö) innerhalb der DGZMK. Ab Juli 2010 Leiter der Sektion Röntgen, Universitätsklinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie (Dir.: Prof. Dr. Dr. Rainer Schmelzeisen), Universitätsklinikum Freiburg



PORSCHE

Porsche Zentrum Karlsruhe

Referenten & Themen

Dr. Fred Bergmann

Ein neues und minimalinvasives Verfahren zur Implantation / Augmentation im atrophierten Oberkiefer

Dr. Kurt Ruffieux

Knochenersatzmaterialien - Übersicht und die Anwendung eines innovativen β -TCP Composites

Prof. Dr. Dr. Jürgen Hoffmann

Implantatgetragene prothetische Rehabilitation nach komplexen Gesichtsschädelrekonstruktionen



Porsche Zentrum Karlsruhe

Autohaus-Gramling Sportwagen GmbH
Schenkenburgstraße 1 · 76135 Karlsruhe

www.porsche-karlsruhe.de



Dr. Fred Bergmann

zertifizierte Tätigkeitsschwerpunkte Implantologie und Parodontologie der DGOI, der DGI, der Landes Zahnärztekammer in Hessen und des BdiZ / EDI • Mitgliedschaft in zahlreichen wissenschaftlichen Fachgesellschaften z.B. DGOI, DGI, AG Kieferchirurgie, DGZMK, Deutsche Gesellschaft für Parodontologie, BDiZ / EDI - Redaktionelle Mitarbeit und advisory board renommierter Fachzeitschriften z.B. Cosmetic Dentistry, Implantology etc. • Seit 1987 Referent im Rahmen internationaler wissenschaftlicher Kurse der Themen Implantologie, Augmentation und Parodontologie, Weichgewebsmanagement Parodontologie • Multiple wissenschaftliche Veröffentlichungen in Deutsch und Englisch • Seit 1993 niedergelassen in eigener zahnärztlich – oralchirurgischen Gemeinschaftspraxis • Implantaterfahrung seit 1986 mit mehr als 8000 enossalen Implantaten



Dr. Kurt Ruffieux

1992 Diplom als Maschineningenieur an der Eidgenössischen Technischen Hochschule Zürich (ETHZ) • 1994 - 2001 ETH Zürich, Oberassistent an der Professur für Biokompatible Werkstoffe und Bauweisen (Prof. Dr. E. Wintermantel) • 1997 Doktor der technischen Wissenschaften, verliehen durch die Eidgenössische Technische Hochschule Zürich (ETHZ) • 1999 Gründer und Geschäftsführer der Firma Degradable Solutions AG, Schlieren, Schweiz • 2003 Preisträger Top-10 Produkt der IDS Köln • 2004 Preisträger Swiss Technology Award • 2005 Finalist ZKB Pionierpreis • Mitglied des Executive Boards der Swiss Society for Biomaterials



Prof. Dr. Dr. Jürgen Hoffmann

Herr Prof. Hoffmann hat nach Human- und Zahnmedizinstudium in Tübingen seine Ausbildung zum MKG-Chirurgen 1997 an der dortigen Universitätsklinik abgeschlossen und wurde 1999 habilitiert. Seit 2000 ist er Fellow des European Board of Oro-Maxillofacial Surgery, 2001 hat er die Zusatzbezeichnung für Plastische Operationen erlangt und wurde als Fachzahnarzt für Oralchirurgie anerkannt. Seit 2000 war er als Oberarzt und ab 2003 als Stellvertretender Ärztlicher Direktor der Tübinger Klinik tätig. In dieser Zeit leitete er ferner zahlreiche Forschungsprojekte mit onkologischer und medizintechnischer Zielsetzung. Im Sommer 2010 hat Herr Prof. Hoffmann einen Ruf an das UKE Hamburg abgelehnt und den Ruf an die Medizinische Fakultät der Universität Heidelberg angenommen. Er leitet seit dem 01. September 2010 die Heidelberger Klinik und Poliklinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie.

Seine klinischen und wissenschaftlichen Tätigkeitsschwerpunkte liegen im Bereich der komplexen Rekonstruktionen, der bildatengestützten Implantologie sowie der Tumorchirurgie

Wussten Sie eigentlich, dass...

... der Erfinder des Automobils Carl Benz im Karlsruher Stadtteil Mühlburg geboren wurde und im Jahre 1914 an der Technischen Hochschule Karlsruhe seinen Ehrendokortitel erhielt?



PORSCHE

Porsche Zentrum Berlin-Potsdam

Referenten & Themen

PD Dr. Dr. Michael Stiller

Funktionelle und ästhetische Weichgewebeschirurgie in der zahnärztlichen Implantatologie

Dr. Dr. Rainer Fangmann M.Sc.

Piezochirurgische Anwendungsmöglichkeiten präimplantologisch und oralchirurgisch

Dr. Dr. Andreas Dorow

Implantation im allogen augmentierten Knochen



Porsche Zentrum Berlin-Potsdam

Porsche Niederlassung Berlin-Potsdam GmbH
Albert-Einstein-Ring 49 · 14532 Kleinmachnow

www.porsche-berlin-potsdam.de



PD Dr. Dr. Michael Stiller

1983-1988 Studium der Zahnmedizin an der Charité • 1988 Beginn der Fachzahnarztausbildung für Kieferchirurgie am Carl-Thiem-Klinikum Cottbus • 1989 Dissertation zum Dr. med. • 1993 Erteilung der Approbation als Arzt • 1993 Anerkennung als Facharzt für MKG-Chirurgie • seit 1994 Aufnahme der Tätigkeit als Oberarzt an der Klinik und Poliklinik für ZMK-Heilkunde der Freien Universität Berlin • seit 1998 Ernennung als Mitglied der Arzneimittelkommission für Zahnärzte durch den Präsidenten der BZAEK • 2001 Habilitation im Fach ZMK-Heilkunde, Thema: „Die Beurteilung der oralen Komponente des Sjögren-Syndroms im Sialogramm -Ergebnisse einer prospektiven multizentrischen Zehnjahresstudie“ • seit 2001 Niederlassung als Kieferchirurg in privatärztlicher- und ärztlicher Praxis



Dr. Dr. Rainer Fangmann M.Sc.

91 Promotion an der MHH zum Dr. med. • Mai 93 Approbation als Arzt • Juli 95 Approbation als Zahnarzt • Aug 95 Beginn der Facharztausbildung an der Interdisziplinären Poliklinik für Orale Chirurgie und Implantologie und der Klinik und Poliklinik für Mund-, Kiefer- und Plastische Gesichtschirurgie der Universität zu Köln • Okt. 95 Promotion an der MHH zum Doktor med. dent. • Sept. 99 Anerkennung Facharzt für MKG-Chirurgie • Dez. 99 Anerkennung Fachzahnarzt für Oralchirurgie • Juli 02 Tätigkeitsschwerpunkte Implantologie (DGI) • Feb. 04 • Master of Science Implantologie • März 09 Curriculum Implantatprothetik und Zahntechnik (DGI) • Nov. 03 niedergelassen in Gemeinschaftspraxis mit Zahnärztin Helena Fangmann • Publikationen: Quintessenz, Identity, ZWP, DZW, Fachvorträge • Entwickler der FAMI-Schraube und des Templat MKG-Überweiser-Abutment



Dr. Dr. Andreas Dorow

Studium der Medizin an den Universitäten Magdeburg und Essen, Studium der Zahnmedizin an den Universitäten Freiburg und Witten-Herdecke. Approbation als Arzt und als Zahnarzt, klinische Ausbildung in Stuttgart, Luzern, Prag und Ulm. 2006 Eröffnung einer Praxis für KG-Chirurgie und Kosmetische Chirurgie in Waldshut-Tiengen. 2008 Eröffnung der Dorow Clinic in Waldshut. Dr. Dorow ist seit mehreren Jahren als Referent bei nat. und internat. Fachkongressen tätig. Ebenfalls ist er aktiv bei der Entwicklung von neuen Operationsmethoden und chirurgischen Instrumenten. So hat Dr. Dorow ein Gerät zur dreidimensionalen Planung von Kieferumstellungsoperationen und ein Instrumentenset zur Behandlung von übermäßigem Schwitzen an der Achsel, welches international vertrieben wird, entwickelt

Wussten Sie eigentlich, dass...

...in den Babelsberger Filmstudios in Potsdam bereits über 3000 Filme produziert wurden? Unter anderem: „Die Feuerzangenbowle“, „Der blaue Engel“ mit Marlene Dietrich, Quentin Tarantinos „Inglourious Basterds“, Roman Polanskis „Der Ghostwriter“, Roland Emmerichs „Anonymous“...

Haben Sie Fragen zu unseren Veranstaltungen?



Denise Leicht

Sarah Pöcheim

**Unser kompetentes Eventmanagement-Team
berät Sie gerne.**

Telefon

+49 (0) 21 31-20 12 441

E-Mail

event@meisinger.de

Anmeldung

Das Anmeldeformular bitte ausgefüllt per FAX an:
+49 (0) 21 31-20 12 222 zu Hd. Frau Sarah Pöcheim.

Hiermit melde ich mich zum Preis von 95,- € zzgl. MwSt. verbindlich
zu folgender Veranstaltung der **Road Show 2011** an:

- | | | |
|--------------------------|----------------|------------|
| <input type="checkbox"/> | Oldenburg | 13.04.2011 |
| <input type="checkbox"/> | Dresden | 18.05.2011 |
| <input type="checkbox"/> | Mainz | 08.06.2011 |
| <input type="checkbox"/> | Augsburg | 29.06.2011 |
| <input type="checkbox"/> | Nürnberg | 20.07.2011 |
| <input type="checkbox"/> | Köln | 31.08.2011 |
| <input type="checkbox"/> | München-Süd | 14.09.2011 |
| <input type="checkbox"/> | Freiburg | 05.10.2011 |
| <input type="checkbox"/> | Karlsruhe | 19.10.2011 |
| <input type="checkbox"/> | Berlin-Potsdam | 09.11.2011 |

• Akademischer Titel

• Vorname

• Name

• Straße Nr.

• PLZ Ort

• Telefon

• Fax

• E-mail

• Ort, Datum Unterschrift/Praxisstempel

(Bitte an der markierten Linie abtrennen und komplett zufaxen)

Einzugsermächtigung

• Bankinstitut

• Kontoinhaber

• Konto-Nr.

• Bankleitzahl

Die Zahlung erfolgt per Einzugsermächtigung
ca. 4 Wochen vor der Veranstaltung.

Unsere AGBs finden Sie unter www.bone-management-event.de.

Einwilligung in die Datennutzung: Ich möchte zukünftig über Aktuelles von Porsche informiert werden. Daher bin ich damit einverstanden, dass meine hier angegebenen Daten in einer von der Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG verwalteten zentralen Datenbank gespeichert werden. Zudem bin ich damit einverstanden, dass die Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG, die Porsche Deutschland GmbH, die Porsche Financial Services GmbH und das zuständige Porsche Zentrum sowie – in deren Namen und Auftrag – beauftragte Dienstleister diese Daten mit anderen Daten aus dem Porsche Konzern zusammenführen. Darüber hinaus bin ich damit einverstanden, dass die vorgenannten Unternehmen diese Daten zur individuellen Kunden- und Interessentenbetreuung, für Befragungen zur Kundenzufriedenheit und Informationen zu Fahrzeugen sowie zu fahrzeugbezogenen Dienstleistungen von Porsche nutzen und mich zu diesen Zwecken per Briefpost kontaktieren können.

Ich bin zudem damit einverstanden, dass

die von mir angegebene(n) Telefonnummer(n)

die von mir angegebene(n) E-Mail-Adresse(n)

von den genannten Unternehmen genutzt werden, um mich zu den aufgeführten Zwecken zu kontaktieren.

Ein einmal gegebenes Einverständnis kann ich jederzeit bei der Porsche Deutschland GmbH widerrufen – eine kurze Nachricht genügt.

Datum

Unterschrift

www.bone-management-event.de